

2. N. 9845

REDACTION

der kritischen Wochenschrift
„Die Gegenwart.“

Louisenstrasse 37.

Berlin, am 12 April 1872

Sehr geehrter Herr!

Wir danken Ihnen für Uebersendung des Manuscripts:

Liedrag zu Grillparzers Nocturne

und beehren uns, Ihnen dasselbe beifolgend zurückzusenden, da es uns zur Aufnahme in die „Gegenwart“ leider nicht geeignet erscheint.

Wir bemerken noch, dass es uns beim besten Willen nicht möglich ist, die Gründe der Rücksendung speciell zu bezeichnen und bitten ergebenst, in derselben nicht etwa eine verwerfende Kritik Ihrer Arbeit zu erblicken. Wir kommen oft in den unangenehmen Fall, vorzügliche Manuscripte ablehnen zu müssen, sei es dass der Stoff schon von anderer Seite für unser Blatt bearbeitet worden ist, sei es aus räumlichen oder andern Gründen, welche die Eigenschaft der Arbeit selbst in keiner Weise berühren.

Genehmigen Sie mit dem wiederholten Ausdruck unseres Dankes die Versicherung unserer vollständigen Hochachtung.

Ergebenst

DIE REDACTION.

J. Neudruck

Mit der herzlichsten Anteil, nehme auf mich lasst, bitte ich die
Merkwürdigkeit für die Uebersendung gütig zu wissen zu wollen
hoffentlich, in unsern Reihen nicht mehr die Freude sein
zu sein, wenn Sie sich beifolgend, so wie ich finden, mit
Ihren, geschätzten Lyrik, in der Uebersetzung zu lesen
ganz rechtlich

JL

12 April 18

PROTESTANT

Church of Scotland
The Assembly

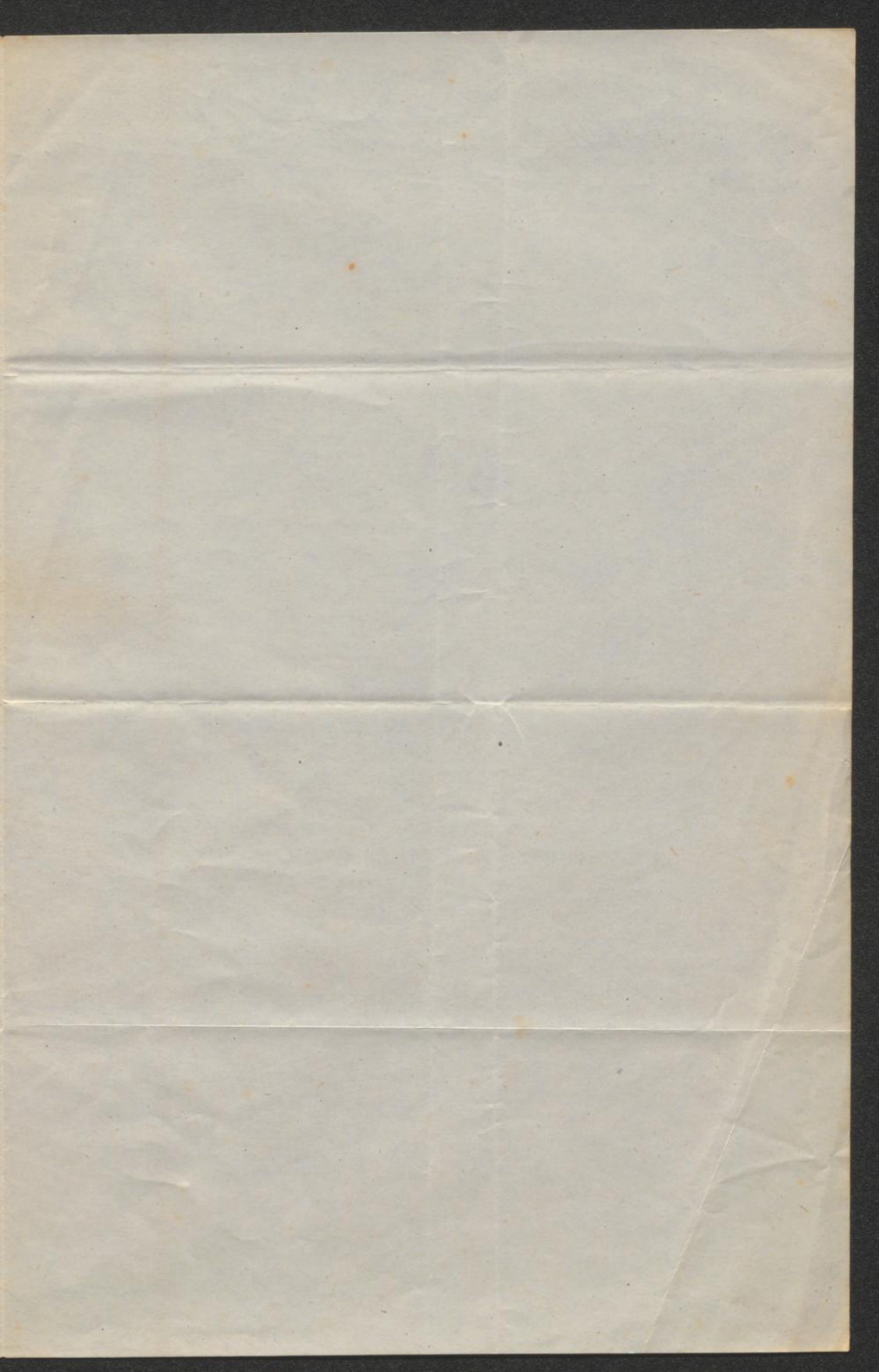
THE UNITED STATES

W

Dear Sir,
I have the pleasure to inform you that
the same has been forwarded to you
by the same.



For the purpose of the
Library of the
University of Vienna
I have the pleasure to inform you
that the same has been forwarded
to you by the same.



Paul Linden